

ESX SX-Serie – Mono-, Zweikanal- und Vierkanalendstufe im Test

Power-Trio

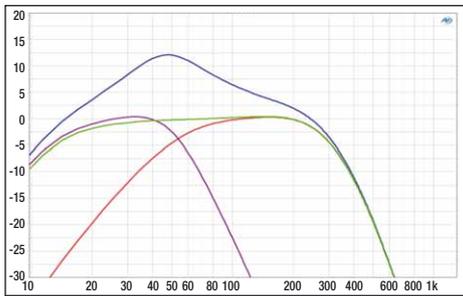


► Mit den SX Verstärkern stellt ESX eine Endstufenserie vor, die es allen recht machen will. Top aussehend, noch gut bezahlbar und mit atemberaubenden Leistungsdaten. Ob das klappt?

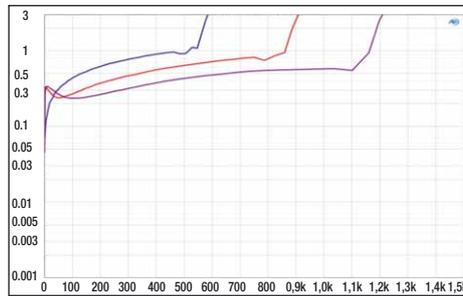
Bei ESX bildet Signum die mittlere Schiene, unterhalb von Vision und Quantum angesiedelt, jedoch höher als Horizon. Bisher gab es die hervorragenden SE Verstärker, die bereits derart wertig gemacht sind, dass man kaum noch höhere Serien braucht. Unsere Testkandidaten hören auf den Namen SX und sind unterhalb von SE angesiedelt. Es gibt keine DSPs, aber eine kleine kompakte Serie aus Mono, Zweikanal und Vierkanal, natürlich alle im gleichen Gehäuse für schicke Installationen. Proportionen und Materialien machen

die SX zu typischen ESX Endstufen: Wir haben keinen unendlichen Strangguss, der passend abgelängt wird, sondern ein Aluminium Druckgussgehäuse, das bis auf die Anschlussfront einteilig um den Verstärker herumgeht. Anschlusseitig bieten die SX alles was man braucht, hier finden ordentlich dicke Stromkabel, Nieder- und Hochpegelsignale ihren Platz, außerdem dürfen eine Einschaltautomatik und das hauseigene EPS für Diagnoseheadunits nicht fehlen. Die Lautsprecheranschlüsse sind als Steckverbinder ausgeführt,

das ist ganz praktisch, hier jedoch nicht so vertrauenerweckend wie ein ordentliches Terminal, zumal hier kaum Platz gespart wird. An Ausstattung gibt es bei der Mono ein sehr gutes Besteck aus Subsonic, Boost und Tiefpass, die Zwei- und Vierkanalverstärker kommen mit Bassboost und wahlweise Hoch- oder Tiefpass. Allen SX liegt zudem eine Fernbedienung bei. Nach dem Öffnen zeigen alle drei Verstärker einen topmodernen Innenaufbau. Wir haben natürlich Class D Schaltungen mit SMD Aufbau, wir haben sehr großzügige Netzteile für satte Leistung und der Aufbau lässt sehr gute Wirkungsgrade erkennen. Ebenfalls ein Indiz sind die MOSFETs, von denen kein einziger mehr direkt am Kühkörper



Die Mono ist recht vollständig ausgestattet, sie bietet einen regelbaren Subsonic und einen Boost bei 45 Hz



Die SX1000.1 klirrt etwas mehr als ihre Fullrange-Kolleginnen, was am Subwoofer kein Nachteil ist. Dafür stimmt die Leistung an allen Lasten



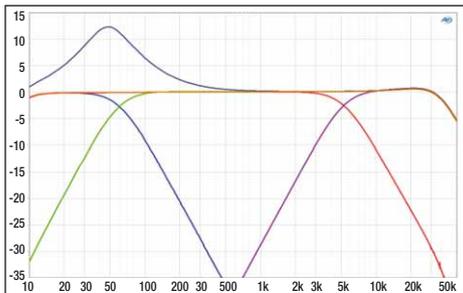
Bei den SX sind die Lautsprecher über Steckerchen herausgeführt

Die SX1000.1 beeindruckt durch ein fettes Netzteil und mächtige Class-D Spulen

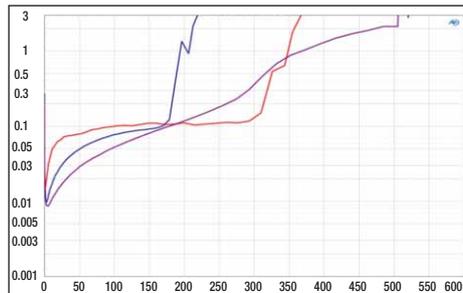


hängt. Alle sind Oberflächenbauteile mit einem kleinen Kühlkörper obendrauf, die sich jedoch hauptsächlich über die Platine kühlen und mit einem weiteren Aluplättchen durch die Platine ans Gehäuse geschraubt sind. Diese SMD MOSFETs finden sich immer häufiger, und das gilt auch für die Endstufentreiber, die in ICs verpackt sind. So sitzt bei der SX800.4 ein vierkanaliger IRS2093 unter der Platine, bei der SX800.2 und SX1000.1 werden es einkanalige IRS2092 oder ein zweikanaliger Treiberchip sein. Wie die Netzteile sehr wohl-dimensioniert fallen schließlich die Class D

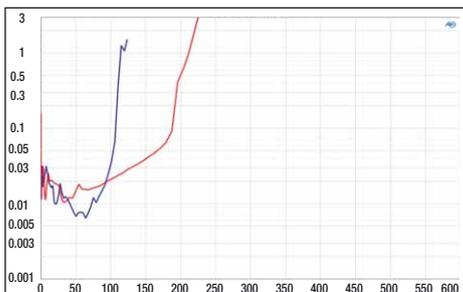
Tiefpassspulen aus, hier haben wir fette mit Ferrit gekapselte Exemplare, die bereits bei SX800.4 und SX800.2 stattlich ausfallen und bei der SX1000.1 in Form zweier Prachtexemplare vorhanden sind.



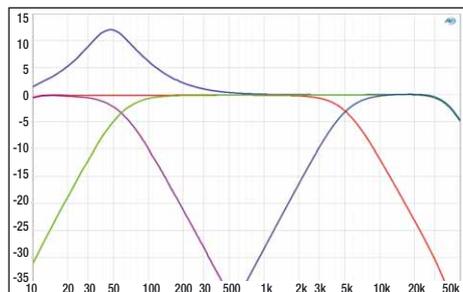
SX800.2 (und SX800.4) laufen mit eher konservativen PWM Frequenzen und Tiefpassfiltern, die obere Grenzfrequenz liegt bei 40 kHz. Die Filterausstattung ist gleich bei Zweier und Vierer



Die SX800.2 ist sogar 1 Ohm stabil, wo sie über 500 Watt (bei 2 % THD+N) schiebt, erst dann kommt der Knick nach oben zu vermehrtem Klirr



Die SX800.4 liefert äußerst saubere Leistung ab. Die 122 Watt an 4 Ohm und 212 Watt an 2 Ohm reichen für alle Lebenslagen



Bei der SX800.4 gibt es einen Bassboost für die hinteren Kanäle und Filter bis 5 kHz, die allerdings keinen Bandpass können

LEISTUNGSTIPP
Oberklasse
CAR & HiFi 6/2025

EMV-TIPP
Ungestörter Radioempfang
CAR & HiFi 6/2025

ESX SX1000.1

Preis um 270 Euro
Vertrieb Audio Design, Kronau
Hotline 07253 9465-0
Internet www.esxaudio.de

Bewertung

Klang	20 %	1,0	■■■■■
Tiefgang	5 %	1,0	■■■■■
Druck	5 %	1,0	■■■■■
Sauberkeit	5 %	1,0	■■■■■
Dynamik	5 %	1,0	■■■■■
Labor	55 %	0,9	■■■■■
Leistung	40 %	0,5	■■■■■
Dämpfungsfaktor	5 %	1,5	■■■■■
Rauschabstand	5 %	1,0	■■■■■
Klirrfaktor	5 %	3,0	■■■■■
Praxis	25 %	1,1	■■■■■
Ausstattung	15 %	1,0	■■■■■
Verarb. Elektronik	5 %	1,5	■■■■■
Verarb. Mechanik	5 %	1,0	■■■■■

Technische Daten

Kanäle	1
Leistung 4 Ohm	546
Leistung 2 Ohm	855
Leistung 1 Ohm	1165
Empfindlichkeit max. mV	380
Empfindlichkeit min. V	5,5
THD+N (<22 kHz) 5W	0,112
THD+N (<22 kHz) Halblast	0,689
Rauschabstand dB(A)	96
Dämpfungsfaktor 20 Hz	170
Dämpfungsfaktor 40 Hz	164
Dämpfungsfaktor 60 Hz	166
Dämpfungsfaktor 80 Hz	166
Dämpfungsfaktor 100 Hz	168
Dämpfungsfaktor 120 Hz	170

Ausstattung

Tiefpass	40 – 150 Hz
Hochpass	–
Bandpass	10 – 150 Hz
Bassanhebung	0 – 12 dB/45 Hz
Subsonicfilter	10 – 50 Hz
Phaseshift	–
High-Level-Eingänge	#
Einschaltautom. (Autosense)	• DC
Cinchausgänge	–
Start-Stopp-Fähigkeit	• (6,8 V)
Abmessungen (L x B x H in mm)	225 x 140 x 44
Sonstiges	Fernbedienung, EPS

ESX SX1000.1

Oberklasse **1,0**

CAR & HiFi 6/25

Preis/Leistung: sehr gut

„Tolle Verstärkerserie, die so ziemlich jeden glücklich macht.“

Die Ausstattung der SX ist gut, aber nicht überbordend geraten



Messungen und Sound

Alle drei SX Endstufen warten mit reichlich Leistung auf, es ist immer mehr als angegeben, was die Verstärker symathisch macht, aber bei ESX nichts Besonderes ist. Die SX800.4 glänzt zudem mit äußerst niedrigen Verzerrungen, an 4 Ohm mit zwei Nullen hinterm Komma. Das Besondere an der SX800.2 ist, dass sie tatsächlich 1-Ohm-stabil ist. Bereits an 2 Ohm schiebt sie saubere 346 Watt, die an 1 Ohm natürlich übertroffen werden. Die 1 % Grenze reißt sie allerdings schon bei gut 370 Watt, was nicht weltbewegend mehr ist als an 2 Ohm. Doch gesteht man ihr etwas mehr Klirr zu, gibt es bis über 500 Watt brauchbare Leistung mit 2 % THD+N, was bei einer 1 Ohm Last sicher nicht dramatisch viel Klirr ist. Die Mono schließlich tut das, was man von einer Subwooferendstufe erwartet, sie schiebt Leistung ohne Ende bis hinab zu 1 Ohm. Der gegenüber den Mehrkanälern etwas erhöhte Klirr spielt am Subwoofer kaum eine Rolle. Klanglich nimmt uns die Mono auf eine Reise mit, die zuallererst jede Menge Spaß macht. Die SX1000.1 zeigt sich unbeeindruckt von Subwoofern aller Art und kontrolliert die schweren Membranen einwandfrei. Die SX800.4 entpuppt sich als der Schöngest des Trios, sie macht sehr anschaulich und natürlich Musik, so dass audiophile Aufnahmen voll zur Geltung kommen. Stimmen und Instrumente gelingen natürlich und frisch - alles prima. Das gilt auch für die SX800.2, die als wahres Kraftwerk durchgeht und auch wüste Dynamiksprünge serviert, als wäre es nichts. Sie klingt dafür nicht so schön im Mittelhochton wie die Vierkanalschwester, dafür heizt sie Tieftönern kräftiger und kontrollierter ein. Insgesamt passt das SX Trio ganz hervorragend zusammen, jede Endstufe ist darauf spezialisiert, für ihre typische Anwendung am besten zu performen.

Fazit

Mit der SX Serie legt ESX drei feine Endstufen vor, bei denen wirklich alles stimmt. Sie beeindruckten mit moderater Technik und einer den Preisen mehr als angemessenen Performance. Ganz dicke Empfehlung!

Elmar Michels



Die Mehrkanalmodell arbeiten mit unter der Platine versteckten Treiber ICs und makroskopischen Endtransistoren

Mehrkanalendstufen	ESX SX800.2	ESX SX800.4
Preis	um 250 Euro	um 270 Euro
Vertrieb	Audio Design Kronau	Audio Design Kronau
Hotline	07253 9465-0	07253 9465-0
Internet www.	esxaudio.de	esxaudio.de

Bewertung				
Klang	40 %	1,1	1,1	
	Bassfundament	8 %	0,5	1,0
	Neutralität	8 %	1,0	1,0
	Transparenz	8 %	1,5	1,5
	Räumlichkeit	8 %	1,5	1,0
	Dynamik	8 %	1,0	1,0
	Labor	35 %	0,9	1,4
Leistung		20 %	0,5	1,5
Dämpfungsfaktor		5 %	1,5	2,0
Rauschabstand		5 %	1,5	1,0
Klirrfaktor		5 %	1,5	1,0
Praxis	25 %	1,3	1,4	
	Ausstattung	15 %	1,5	1,5
	Verarb. Elektronik	5 %	1,0	1,5
	Verarb. Mechanik	5 %	1,0	1,0

Technische Daten		
Kanäle	2	4
Kanalleistung 4 Ohm W	206	122
Kanalleistung 2 Ohm W	346	212
Kanalleistung 1 Ohm W	510	0
Brückenleistung W	692	424
Systemleistung W	1020	712
Empfindlichkeit max. mV	320	370
Empfindlichkeit min. V	6,4	7,2
THD+N (<22 kHz) 5W %	0,011	0,020
THD+N (<22 kHz) Halblast %	0,074	0,007
Rauschabstand dB(A)	90	96
Dämpfungsfaktor 20 Hz	174	118
Dämpfungsfaktor 80 Hz	172	117
Dämpfungsfaktor 400 Hz	168	115
Dämpfungsfaktor 1 kHz	151	106
Dämpfungsfaktor 8 kHz	17	14
Dämpfungsfaktor 16 kHz	3	3

Ausstattung		
Tiefpass	50 – 5k Hz	50 – 5k Hz
Hochpass	50 – 5k Hz	50 – 5k Hz
Bandpass	-	-
Bassanhebung (CH34)	0 – 12 dB/45 Hz	0 – 12 dB/45 Hz
Subsonicfilter	-	-
Phaseshift	-	-
High-Level-Eingänge	•	•
Einschaltautom. (Autosense)	• DC	• DC
Cinchausgänge	•	-
Start-Stopp-Fähigkeit	• (6,8 V)	• (6,8 V)
Abmessungen (L x B x H in mm)	225 x 140 x 44	225 x 140 x 44
Sonstiges	Fernbedienung, EPS	Fernbedienung, 2 od. 4CH In, EPS



„Tolle Verstärkerserie, die so ziemlich jeden glücklich macht.“